

Protestantische Kirchengemeinden
Katzweiler—Mehlbach und Olsbrücken

GEME
INDE
BRIEF



Festlicher Jubiläumsgottesdienst

Sonntag, 27. September 2026
10:00 Uhr
prot. Kirche Katzweiler
mit anschließendem gemeinsamen
Essen



*Predigt: Kirchenpräsidentin
Dorothee Wüst*

September | Oktober | November

Geistliches Wort



„Drehn Sie sich um, Frau Lot!“

Nein, da hat sich kein Fehlerteufel eingeschlichen. Denn natürlich denkt man sofort an die Geschichte von Sodom und Gomorra im ersten Buch Mose (Kapitel 18 und 19). Nur drängten die beiden rettenden Engel, Lot und seine Frau, sich eben nicht umzudrehen und auf den Untergang der beiden Städte zu schauen. Frau Lot tat es trotzdem und erstarrte zur Salzsäule. Soweit die Bibelgeschichte. Aber hier heißt es tatsächlich:

„Drehn Sie sich um, Frau Lot!“

Und gemeint ist das erste Buch des israelischen Journalisten, Schriftstellers und Film- und Theaterregisseurs Ephraim Kishon. In seinen prägnanten, satirischen Kurzgeschichten und mit einem liebevollen Augenzwinkern schaut er auf Mängel, Defekte und menschliche Brüche. Er schaut hin und nicht weg. Dabei hätte gerade er mit seiner Lebensgeschichte Grund genug gehabt, bei einem Zurückblicken zur Salzsäule zu erstarren. Überlebte er doch mehrere Arbeitslager und den Holocaust. Viele seiner Angehörigen fielen den Nazis zum Opfer. Kishon aber entschied sich fürs Zurück- und Hinschauen und gegen das Lähmende, das Erstarren zur Salzsäule. Denn er sah die Schrecken, das Elend nicht als die ganze Wirklichkeit. In seinen kleinen Geschichten deckt er in unnachahmlicher Art die heilsame Möglichkeit auf, die genaues Hinsehen bietet.

Zurückschauen oder Vorwärtsschauen?

Genau diese Frage stellte sich mir beim Betrachten des beigefügten Urlaubsfotos eines guten Freundes. Da steht auf einem Steg diese Bank. Ich sehe mich darauf sitzen und den wunderschönen Ausblick aufs Wasser genießen. Mein Blick

verliert sich in der Ferne, in der Weite. Vielleicht meditiere ich oder gerate ins Träumen. Ich kann entspannen, Stress ablegen, mich „zur Ruhe setzen“, ganz dem Spruch aus dem Buch Prediger 4,6 folgend, wo es heißt: „Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind“. Der Blick nach vorne eröffnet mir viele Möglichkeiten, macht mich offen, lässt Gedanken und Pläne frei fliegen. Ungebremst und voller Hoffnung.

Aber diese Bank bietet nicht nur die eine Sichtweise, die eine Perspektive. Ich kann auch zurückschauen. Da stelle ich dann fest, dass die Lehne der Bank schon bedenklich über dem Wasser schwebt. Mir wird bewusst, wie nah am Rand des Steges diese Bank balanciert. Da kann es ganz schnell mit der Gemütlichkeit ein nasses Ende nehmen. Eben noch tiefenentspannt, regen sich Ängste. Was, wenn ich mein Gewicht falsch verlagere, die Bank kippt und ich ins Wasser plumpse? Ist das Wasser bitterkalt und gibt es Strömungen, Strudel? Bedenken tun sich auf. Ich erstarre zwar nicht gerade zur Salzsäule, bewege mich aber doch vorsichtiger, um ein Kippen zu vermeiden.

Zurückschauen oder Vorwärtsschauen?

Diese Bank und die Geschichte von Lot, wie Kishon damit umgeht, führt mich zu dem Schluss, dass es beides braucht im Leben. Diesen mutigen Blick in die Zukunft, das Schmieden von Plänen, auch wenn sie auf den ersten Blick aussichtslos erscheinen. Aber auch diesen Blick zurück. Da lauern natürlich Gefahren. Wenn ich mich beispielsweise zu sehr an Althergebrachtes klammere. Oder in allem und jedem nur drohende Gefahren wittere. Wenn furchtbare Geschehnisse mich gefangen halten, dessen Zeugen wir tagtäglich in den Nachrichten werden. An dieser Stelle darf ich allerdings nicht verharren. Dann würde ich zur Salzsäule erstarren. Wegschauen ist aber auch keine Option. Ich muss mir klar machen, dass diese Schrecken nicht alles sind. Es gibt noch die wunderbaren Momente, heilende Worte, an die ich mich erinnere, wenn ich zurückblicke. Um dann wieder hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Aus dieser Erfahrung wächst die Kraft zur Veränderung.

Hinschauen, sowohl Zurückschauen als auch Vorwärtsschauen gepaart mit einer großen Portion Vertrauen scheint mir die Antwort auf meine Frage. Vertrauen auf Gottes Zuspruch, seine Liebe, seine Begleitung bei all meinem Tun. Vertrauen, das ich aus meinem Glauben gewinne.

Und Vertrauen finden wir letztendlich auch auf dem Bild unserer Bank. Auch hier hilft das von Kishon praktizierte genaue Hinsehen. Denn dann sehe ich, dass die Bank offensichtlich auf dem Steg befestigt und gesichert ist.

*In diesem Sinne,
Christiane Wilking*

JAHR +++ NEWSLETTER JUBILÄUMSJAHR +++ NEWS



Das Jubiläumsjahr der protestantischen Kirche in Katzweiler strebt seinem Höhepunkt, dem Festgottesdienst am 27. September 2026, zu. Doch bis es soweit ist, kommen wir noch in den Genuss eines Pfarrerkabarets im historischen Saal des Gasthauses Christmann und eines hochkarätigen Orgelkonzerts durch den Landeskirchenmusikdirektor Gunter Kennel in der protestantischen Kirche. Wir freuen uns darauf, Sie bei diesen Veranstaltungen begrüßen zu können.

KETTEN- SEGEN IM GREIS-SAAL

Erstes Allgemeines Babenhäuser
Pfarrer(!)-Kabarett

22.08.26, 19.00 UHR

historischer Saal des
Landgasthofs Christmann
Hauptstr. 47, 67734 Katzweiler



Eintritt 20 €



Veranstaltung im Rahmen des Jubiläumsjahres

200 J. Prot. Kirche, Katzweiler

ORGELKONZERT „GRUSS AUS BERLIN“

Prot. Kirche,
Katzweiler
Freier Eintritt

**26.09.
19 Uhr**

Prof. Dr. Gunter Kennel



So geht es weiter:

- 22.08.26 Kirchenkabarett „Ketten-Segen im Greis-Saal“ mit Hans Joachim Greifenstein
- 26.09.26 Orgelkonzert mit Prof. Dr. Gunter Kennel, Berlin
- 27.09.26 Festgottesdienst mit Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst

„Waffel, Würstchen, Wahl“ – die Kirchengemeinde Katzweiler-Mehlbach startet in die Presbyteriumswahl 2026



Im November werden in der Evangelischen Kirche der Pfalz die Presbyterien neu gewählt. Die Kirchengemeinde Katzweiler-Mehlbach hat am 07. Juni mit einem Infotag darauf eingestimmt. Bereits im Gottesdienst griff Pfarrer Klaus Zech das Thema „Gemeindeleben“ anhand eines Kapitels aus der Apostelgeschichte auf. Hier wird über die Gemeinschaft der ersten Christen berichtet. Im Anschluss an den Gottesdienst wies der Duft nach frischgebackenen Waffeln den Besucher*innen den Weg ins Gemeindehaus. Zu dem von den Landfrauen zubereiteten Gebäck wurde ein Blick in die Geschichte des Leitungsgremiums serviert. Die graue Theorie wurde mit Leben gefüllt durch Impressionen aus dem bunten Alltag des derzeitigen Presbyteriums. Neben Organisation und Verwaltung, geistlicher Verantwortung und Gemeindeentwicklung gibt es im Presbyterium auch Auszeiten wie gemeinsame Ausflüge u.ä. So gestärkt machte man sich bei wunderbarem Wetter gemäß dem Motto der Wahlen „Kirche läuft – dank dir“ zu Fuß auf den Weg nach Mehlbach. Hier warteten Grillwürstchen auf die Wanderer. Und natürlich weitere Informationen rund um das Thema „Presbyterium“. An drei Stehtischen konnten Presbyter*innen in der Art von Speed-Dating zu ihrer Arbeit befragt werden. Es wurde auch noch einmal deutlich, wie vielfältig das Amt ist und wie viele Möglichkeiten es birgt, sich mit den persönlichen Talenten einzubringen. Damit läuft Kirche – mit einer Bündelung verschiedener Fähigkeiten und Menschen, die diese beisteuern. Dabei kann die umfangreiche Arbeit nicht allein vom Gremium geleistet werden. Beteiligung in einem Ausschuss oder bei Veranstaltungen wird unbedingt benötigt. Mit einem Segen wurden die Teilnehmer*innen in den Restsonntag entlassen. Und mit der festen Hoffnung, Interesse geweckt zu haben.

Christiane Wilking



Presbyteriumswahl 2026

Infos zur Presbyteriumswahl 2026

Am 1. Advent, dem 29. November 2026 findet wieder eine Presbyteriumswahl statt. Die Wahl wird ausschließlich als Briefwahl stattfinden.

Wahlberechtigt ist jedes Mitglied der Kirchengemeinde, das am Wahltag mindestens 14 Jahre alt ist, und seit mindestens zwei Monaten Mitglied der Kirchengemeinde ist.

Im November (bis spätestens 19.11.) werden die Wahlunterlagen zugestellt. Diese enthalten:

- einen **Wahlberechtigungsschein**,
- einen **amtlichen Stimmzettel**,
- einen **Stimmzettelumschlag**,
- einen **Briefwahlumschlag**.

Und so funktioniert es:

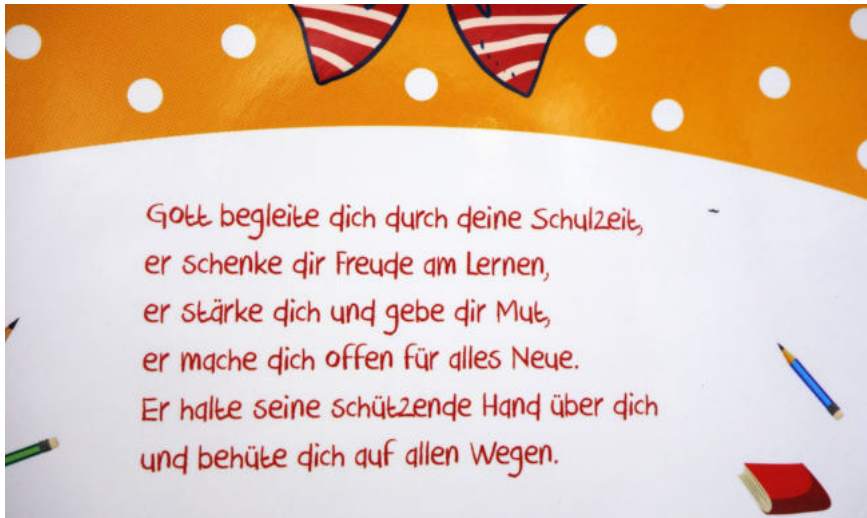
1. Stimmzettel ausfüllen, in den Stimmzettelumschlag legen und zukleben.
2. Stimmzettelumschlag und Wahlberechtigungsschein zusammen in den Briefwahlumschlag stecken.
3. Den Umschlag per Post zurückschicken oder in den Briefkasten des Pfarramts einwerfen.

Bis 16 Uhr am 29. November 2026 müssen die Wahlbriefe eingegangen sein.

Bis zum 4. Oktober können Wahlvorschläge eingereicht werden. Entsprechende Vordrucke können bei den Vorsitzenden der Wahlausschüsse (Andreas Wilking für Katzweiler-Mehlbach bzw. Arno Weißmann für Olsbrücken) angefordert werden. Diese unterstützen bei Bedarf auch gerne beim Ausfüllen.

Im November werden die Kandidaten dann bekanntgegeben.

Andreas Wilking



WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Pfarrer Klaus Zech: Hauptstraße 55, 67734 Katzweiler,
Tel.: 06301-9361, Mobil: 0176-84892057,
Sichere Bürozeit: Dienstag, 9 – 12 Uhr
eMail: Pfarramt.Katzweiler@evkirchepfalz.de

Kirchendiener*innen

Katzweiler:	Atena Borhani	Tel. 0157-34218908
Mehlbach:	Daniel Wetz	Tel. 0157-55825463

Organist: Hermann Kennel, Tel. 0631-18952, eMail: kennel@gmx.de

Sozial- und Lebensberatung in Otterbach: Tel: 06301-30 00 80 o. -81 Fax: -82

Telefonseelsorge: 0800—111 0 111 und 0800—111 0 222

Hospizdienst (Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen):
Hertelsbrunnenring 22, 67657 Kaiserslautern Tel. 0631-3106476

Dekanat Otterbach: 06301-798998-30 oder -34

Dekan Matthias Schwarz: 06301-798998-32

Ökumenische Sozialstation in Otterberg: Geißberggring 2, 67697 Otterberg,
Telefon: 06301-796960

Unseren Gemeindebrief können Sie auch digital anschauen:

<http://www.dekanat-alsenzundlauter.de/index.php?id=64>

Kirche im Grünen – Ökumenischer Gottesdienst am Landschaftsweiher in Katzweiler



Bei hochsommerlichen Temperaturen und strahlend blauem Himmel fanden sich an Pfingstmontag ca. 280 Begeisterte zum ökumenischen Gottesdienst am Landschaftsweiher in Katzweiler ein. Unter dem schattenspendenden Blätterdach dieser Kirche im Grünen wurden sie von Vertretern der drei Konfessionen begrüßt.

„Wenn aus dem Sturm ein Antrieb wird“ – so war das Thema in diesem Jahr. Um die vielfältigen Aspekte von Wind ging es in diesem Gottesdienst. Ein Naturereignis, das ebenso furchterregend wie bewegend sein kann. Sturm und Flaute – beides ist eher unangenehm. Windkraft, wie sie mit dem Heiligen Geist verbunden wird, beflügelt hingegen, lässt Menschen und Strukturen aufbrechen. Im Rollenspiel „Drei in einem Boot“ tauschten sich Vertreterinnen der Konfessionen darüber aus. Sie bezogen sich dabei auf die Geschichte der Sturmstillung im Markusevangelium. In seiner aufsehenerregenden Predigt, die viel positive Resonanz fand, stellte Pfarrer Klaus Zech dazu weitreichende Fragen. Ob z.B. viele unserer Probleme in der Kirche, Politik und im persönlichen Leben nicht daher rührten, dass wir ständig allein versuchten „das Wasser aus dem Boot zu schöpfen“ statt Jesus zu „wecken“ und auf ihn zu hören. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom C1-Posaunenchor Rodenbach, den ökumenischen Kirchenchören aus Otterberg und Weilerbach, dem mennonitischen Lobpreis-Team und dem Organisten Mario Schückler. Die Kollekte in Höhe von 1227,83 € kommt in diesem Jahr der stark sozial engagierten Arbeit des CVJM in Costa Rica zugute, mit dem der pfälzische CVJM eine rege Partnerschaft pflegt.

Nachdem die Gottesdienstbesucher gesegnet in den schönen Tag entlassen wurden, konnte man bei einem Imbiss ins Gespräch kommen - ein schöner Ausklang für ein verbindendes Ereignis, das viele in zwei Worten zusammenfassten: „Wunnerschää war’s!“

Klaus Zech/ Christiane Wilking



Und hier können Sie weiterlesen:



Hier finden Sie aktuelle Informationen zu regionalen Angeboten, beispielsweise vom

- CVJM
- Initiativkreis Ökumene
- Bisherigen Gemeinschaftsverband Wolfstein und Rodenbach

Frag doch mal die Kirchenmaus



Frag doch mal die Kirchenmaus!

Was ist eigentlich ein Presbyterium?

Stell dir das Presbyterium wie das **Parlament deiner Kirchengemeinde** vor. Hier sitzen die Presbyterinnen und Presbyter – klingt alt, oder? Kein Wunder: Das Wort kommt aus dem Griechischen und heißt „Ältester“. Aber: Heute sind unsere Presbyterien bunt gemischt. Am Namen hat sich aber nichts geändert.

Und warum ist das wichtig? Weil dieses Amt zu den zentralen Aufgaben in der Kirche gehört.

Ein kurzer Ausflug in die Geschichte

- **Schon bei Mose:** Er wollte nicht allein Chef sein und holte sich Leute zur Seite, die mitentscheiden.
- **In den ersten Christengemeinden:** Presbyter galten schon als Ehrenamt. Wer gut leitete, sollte doppelt geehrt werden.
- **Dazu kamen Diakone:** Unterstützer*innen im Gottesdienst – ja, auch Frauen waren dabei.
- **Streit gehört dazu:** Schon damals ging es um die Frage, wie es mit der Kirche weitergehen soll.

Vom Miteinander zur Kirchenhierarchie

- Als die Christen in Rom verfolgt wurden, brauchte man mehr Einheit.
- Ein „Leiter“ wurde wichtiger – daraus entwickelte sich das Priesteramt.
- Bald gab es feste Weiheämter: **Priester, Bischof, Papst.**
- Und schließlich den Papst als Oberhaupt der Römisch-Katholischen Kirche.

Reformation: Neustart fürs Presbyteramt

Martin Luther & Ulrich Zwingli hatten die Nase voll von „oben bestimmt alles“. Ihre Ansage:

- **Jesus allein ist das Oberhaupt.**
- Jede*r Getaufte ist quasi „Mini-Papst“ – kann selbst beten, Bibel lesen, Nächstenliebe leben.
- Das nennt Luther das „**Priestertum aller Gläubigen**“.

Heißt: Pfarrer*innen predigen, lehren und begleiten. Aber **die Gemeinde entscheidet mit.**

Demokratisch seit 1523

Luther schrieb: Eine christliche Gemeinde hat das Recht,

- Lehrer zu berufen,

- Lehrer auch wieder abzusetzen,
- und über Lehre mitzubestimmen.

Und genau so läuft Kirche – seit 2000 Jahren und immer wieder neu

- Entscheidungen kommen nicht „von oben“, sondern wachsen **von unten nach oben**.
- Jede*r ist gefragt: mitdenken, mitreden, mitgestalten.

Kirche läuft – wenn viele mitlaufen 🐭 **Jetzt Du. Werde Presbyter*in!**



V.i.S.d.P.: Pfarrer Klaus Zech, Hauptstraße 55, 67734 Katzweiler,
Tel.: 06301-9361, Mobil: 0176-84892057, (Sichere Bürozeit: Dienstag, 9 – 12 Uhr,
sonst jederzeit einfach probieren)

E-mail: Pfarramt.Katzweiler@evkirchepfalz.de
Schauen Sie mal nach unserer Internetseite:
www.dekanat-alsenzundlauter.de/index.php?id=63

Die IBAN unserer Kirchengemeinde bei der Sparkasse Kaiserslautern:
DE59 5405 0220 0000 9063 05

Bis 200 € gilt der Kontoauszug als
Spendenbeleg.

Statt „Kirchengemeinde Katzweiler...“ können
Sie beim Betreff auch die Zahl „1513“
schreiben.

Auf Anfrage stellen wir gerne Spendenquittungen aus.



Interview Pfälzer Kirchentag

Interview mit Tanja Schraß zum ausgefallenen Pfälzer Kirchentag

Christiane Wilking: Liebe Tanja, am 28. Juni 2026 sollte der Pfälzer Kirchentag gemeinsam mit dem Tag der Familie des Landkreises Kaiserslautern in Otterbach stattfinden. Anderthalb Jahre wurde darauf hingearbeitet. Vieles war vorbereitet – und dann musste alles kurzfristig abgesagt werden. Du hast unglaublich viel Zeit, Engagement und Herzblut in dieses Projekt gesteckt. Was war letztlich ausschlaggebend für die Entscheidung?

Tanja Schraß: Die Entscheidung war wohl die schwerste, die wir in der gesamten Vorbereitungszeit treffen mussten. Wir haben bis zuletzt gehofft, dass sich die Wetterlage entschärft. Gleichzeitig wussten wir aber, dass wir die Verantwortung für mehrere tausend Besucherinnen und Besucher tragen – darunter viele Familien mit kleinen Kindern, ältere Menschen und unsere zahlreichen Ehrenamtlichen.

Bei Temperaturen von weit über 35 Grad wäre das gesundheitliche Risiko einfach zu groß gewesen. Ein Kirchentag soll Menschen zusammenbringen und Freude machen – nicht sie gefährden. Deshalb haben wir schweren Herzens abgesagt.

Mir war dabei durchaus bewusst, dass wir mit dieser Entscheidung viele Menschen enttäuschen würden. Besonders schwer war für mich der Gedanke, dass anderthalb Jahre intensiver Vorbereitung und unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit nicht den Abschluss finden konnten, auf den wir alle gemeinsam hingearbeitet hatten.

Rückblickend bin ich dennoch überzeugt, dass wir die richtige Entscheidung getroffen haben. Die Gesundheit und das Wohl der Menschen mussten an diesem Tag Vorrang haben.

Besteht die Möglichkeit, dass der Kirchentag nachgeholt wird?

Den Kirchentag in seiner ursprünglichen Form nachzuholen, ist leider nicht möglich. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung lässt sich nicht einfach verschieben. Zu viele Mitwirkende, Künstlerinnen und Künstler, Referierende und Ehrenamtliche waren beteiligt und haben ihre Termine lange im Voraus geplant.

Aber wir möchten nicht, dass all die guten Ideen verloren gehen. Deshalb haben wir beschlossen, viele Programmpunkte auf anderem Wege weiterleben zu lassen.

Was passiert nun mit den vielen tollen Angeboten? So wie ich Dich kenne, gibst Du nicht einfach auf. Welche Ideen habt Ihr?

Nein, aufgeben ist keine Option.

Von der Idee „Kirchentag to go – Wir sind dabei“ konnte ich den Landesausschuss schnell überzeugen. Im ersten Schritt haben wir alle Referentinnen und Referenten angeschrieben und gefragt, ob sie Lust haben, ihre ursprünglich geplanten Vorträge, Podien oder Workshops im Rahmen dieses neuen Formats anzubieten. Die Rückmeldungen stimmen uns sehr zuversichtlich. Auf dieser Grundlage werden wir nun gemeinsam mit den Gemeinden in die konkrete Planung einsteigen.

Natürlich wissen wir, dass „Kirchentag to go – Wir sind dabei“ das besondere Erlebnis eines gemeinsamen Kirchentages nicht ersetzen kann. Ein Kirchentag lebt von seiner einzigartigen Atmosphäre, von den vielen Begegnungen, den Gesprächen zwischen den Veranstaltungen, dem

gemeinsamen Feiern, Singen und Glauben – und von all den kleinen Momenten, die man gar nicht planen kann.

Unser erstes Ziel ist deshalb, die bereits mit viel Engagement vorbereiteten Inhalte doch noch erlebbar zu machen. In den Vorträgen, Podien und Workshops stecken unzählige Stunden Vorbereitung, Fachwissen, Kreativität und ganz viel Herzblut. Es war uns ein großes Anliegen, dass diese Arbeit nicht ungesehen bleibt, sondern die Referentinnen und Referenten ihre Themen doch noch vorstellen können und dafür die Wertschätzung erhalten, die sie verdienen.

Gibt es schon konkrete Termine?

Ja, die ersten Rückmeldungen liegen bereits vor und wir freuen uns sehr über die große Bereitschaft der Gemeinden und Referierenden. Nach den Sommerferien werden wir das Gesamtprogramm auf der Homepage des Pfälzer Kirchentages veröffentlichen.

Ein Termin steht bereits fest: Am 14. Februar 2027 laden wir zu einem Kirchentagssonntag ein. Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst wird die Predigt übernehmen, unser Projektchor wird den eigens von Kantor Tobias Markutzik komponierten Kirchentagssong aufführen und wir möchten gemeinsam ein Stück Kirchentagsatmosphäre erleben.

Auch die finanziellen Folgen spielen sicher eine Rolle. Wie sieht die Situation aus?

Natürlich hinterlässt eine so kurzfristige Absage Spuren. Viele Leistungen waren bereits beauftragt oder vorbereitet. Gemeinsam mit unseren Partnern arbeiten wir derzeit daran, die finanziellen Auswirkungen genau zu erfassen und faire Lösungen zu finden.

Besonders beeindruckt hat mich aber die große Solidarität. Viele Mitwirkende, Künstlerinnen und Künstler sowie Dienstleister haben Verständnis gezeigt und kommen uns entgegen. Das ist alles andere als selbstverständlich und dafür bin ich von Herzen dankbar.

Nach dem Kirchentag ist vor dem Kirchentag – was steht als Nächstes auf Deiner Liste?

Im Moment liegt unser Schwerpunkt natürlich auf der Nachbereitung und auf „Kirchentag to go – Wir sind dabei“. Gleichzeitig laufen aber bereits die Planungen für den nächsten Deutschen Evangelischen Kirchentag in Düsseldorf. Das Dekanatsbüro organisiert wieder eine gemeinsame Kirchentagsfahrt. Das Hotel ist bereits gebucht und auch der Bus ist reserviert. Was uns im Moment noch fehlt, sind die endgültigen Teilnahme- und Ticketpreise des Kirchentages. Sobald diese veröffentlicht sind, können wir die Fahrt vollständig kalkulieren und ausschreiben.

Also blicken wir jetzt voller Vorfreude nach Düsseldorf. Der Deutsche Evangelische Kirchentag steht unter dem Motto „Du bist kostbar“ und findet vom 5. bis 9. Mai 2027 statt.

Ich hoffe sehr, dass viele von euch mit dabei sind. Gemeinsam Kirchentag zu erleben, neue Impulse für den Glauben mitzunehmen und Gemeinschaft zu erfahren – das ist etwas ganz Besonderes. Ich freue mich schon jetzt auf viele bekannte Gesichter aus der Pfalz.

Liebe Tanja, vielen Dank für das offene Gespräch. Ich wünsche Dir weiterhin viel Kraft, Gottes reichen Segen und viele Menschen an Deiner Seite, die Deine Begeisterung für Kirche teilen. Danke für Dein großes Engagement!

Tanja Schraß / Christiane Wilking

Kinder Weltweit

Sei gespannt, was Jelani, Alba, Yasu und Khalid morgens frühstücken.

Finde heraus, was die Kinder jeweils in ihrer Sprache sagen:



Jelani kommt aus Tansania und hat Mandazis auf seinem Teller

Kleine in Öl ausgebackene Krapfen oder Schmalzkuchen mit Kokosmilch und Kardamom.



Tipp: Du kannst auf einer Weltkarte nachschauen, wo sich die Länder genau befinden.

Alba kommt aus Costa Rica und hat Gallo Pinto in ihrer Schüssel

Reis mit schwarzen Bohnen. Meist wird das Ganze schon am Vortag gekocht. Angebraten mit Zwiebeln, dazu noch Koriander und Salsa.



Ägypten

Tansania

Costa Rica

Yasu kommt aus Japan und hat Miso Suppe in ihrer Schüssel

Miso ist eine Paste aus Sojabohnen, die in heißer Brühe aufgelöst wird. Gemüse, wie Karotte, Kartoffel, Pilze, Frühlingszwiebel und Tofu (aus Sojamilch) sind dabei.



Khalid kommt aus Ägypten und hat Foul in seiner Schüssel

Ein warmer Brei aus Saubohnen, die dick und groß sind. Verfeinert wird das Ganze mit einer Sesampaste, Zwiebel, Knoblauch und Kreuzkümmel.



Lösung: Danke, Vater im Himmel



KRIPPENSPIEL 2026 – bist du dabei????????????

Wer denkt denn jetzt schon an Weihnachten? Na, wir vom Quer-bet-Team. Denn wir wollen mit euch in Katzweiler ein wunderbares Krippenspiel gestalten mit ganz viel Vorfreude auf den Heiligen Abend.

Dazu suchen wir Kinder, die Spaß am Theaterspielen haben. Die sich gerne verkleiden und singen, je nach Talent und Lust und Laune. Mitmachen können alle Kinder, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind.

Wolltest du schon immer ein Engel sein oder ein Hirte auf dem Felde? Dann melde dich bei:

Katja Christmann (katja@christmann-net.de, 0175 3587811)

Antje Giller (antjegiller@yahoo.de, 0176 64259622)

Yvonne Weberruß (y.raab@web.de, 0152 31707691)

Christiane Wilking (ca.wilking@t-online.de, 0151 56073509)

Wir freuen uns auf Euch! Näheres wird noch mitgeteilt.

Besondere Angebote für Familien**Sonntag, 18.10.26, 11.00 Uhr****Protestantische Kirche, Katzweiler****QUER-BET-FAMILIENGOTTESDIENST****für Jung und Alt****5 Jahre getauft ... ein Grund zu feiern!****Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst****Sonntag 13.09., 11.10. und 08.11.26 um 10.00 Uhr****Protestantische Kirche Mehlbach****Mitgestalter*innen sind willkommen!****Kindergottesdienste in Olsbrücken****Die Termine werden noch mitgeteilt!****Familiengottesdienst zum Gemeindefest in Olsbrücken am****30.08.26 um 10.30 Uhr**



Kirche in der Minderheit – Unsere Zukunft

Solidarität mit evangelischen Minderheitskirchen

Die Jahressammlung des pfälzischen Gustav-Adolf-Werkes lädt auch in diesem Jahr ein, evangelische Gemeinden in der Minderheit in Europa und Lateinamerika mit Ihrer Spende zu unterstützen.

FRANKREICH, JUGENDTREFFEN
„LE GRAND KIFF“ 2025

Die Idee zu einem landesweiten Jugendtreffen entstand 2005 bei einer Jugendkonferenz: „Warum gibt es kein großes Fest, wo sich protestantische Jugendliche aus allen Regionen treffen können?“, fragten sich die Teilnehmer. Das mittlerweile fünfte Treffen soll vom 25. bis 29. Juli 2025 in der Dordogne im Süden Frankreichs stattfinden unter dem Motto „Atme, hoffe – Frieden bewahren und mit Hoffnung handeln“.

GRIECHENLAND, ATHEN:
WOHNRAUM FÜR JUNGE FRAUEN

Die Gemeinde im Stadtteil Exarchia engagiert sich in mehreren Projekten für Geflüchtete. Im Gemeindegebiet wurde eine Wohnung eingerichtet, in der aktuell zwei Paare aus der Ukraine leben. Ebenfalls werden junge geflüchtete Frauen mit Kindern unterstützt, die ein einjähriges Praktikum zur Anerkennung ihres Berufsabschlusses absolvieren. Die Frauenarbeit unterstützt den

Diese und ähnliche Projekte möchten wir gerne unterstützen!

Helfen Sie mit?

Spenden nimmt entgegen: **Dekanat an Alsenz und Lauter**

IBAN: DE59 5405 0220 0000 9063 05

Betreff: Kirchengemeinde Katzweiler oder 1513, Spende Gustav-Adolf-Werk und der eigene Name.

Es werden Spendenquittungen ausgestellt. Bis 200 Euro gilt der Kontoauszug als Spendenquittung





90 Jahre 

WEIHEJUBILÄUM
der Katholischen Kirche

Mariä Himmelfahrt Katzweiler

**06.09.
2026**

 **FESTMESSE**
um
10:30 Uhr

 Anschließend
kleiner Empfang
mit Grußworten

**„Gemeinsam im Glauben
verbunden – gestern,
heute und in Zukunft.“**

*Wir feiern 90 Jahre Segen,
Gemeinschaft und Heimat!* 

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE!



ChurchNight
reformation.anders.feiern

THE GREATEST SHOW

TIME TO SHINE

31.10
2026

EVANGELISCHE KIRCHE
KATZWEILER
BEGINN 20:00 UHR | EINTRITT FREI

JUGEND-
GOTTESDIENST

LIVE
BAND

LECKERE
SNACKS

SPANNENDE
WORKSHOPS



AM **31. OKTOBER 2026** LADEN WIR DICH, DEINE FAMILIE UND DEINE FREUNDE HERZLICH ZUR CHURCHNIGHT IN DIE **EVANGELISCHE KIRCHE KATZWEILER** EIN.

UM **20:00 UHR** BEGINNEN WIR MIT EINEM JUGENDGOTTESDIENST, DER VON UNSERER LIVE-BAND BEGLEITET WIRD. DANACH ERWARTET DICH EIN ABWECHSLUNGSREICHES MITMACHPROGRAMM MIT VERSCHIEDENEN WORKSHOPS. HIER KANNST DU DICH KREATIV AUSPROBIEREN, NEUE DINGE ENTDECKEN UND SELBST AKTIV WERDEN. FÜR SNACKS UND GETRÄNKE IST NATÜRLICH EBENFALLS GESORGT.

GANZ NACH UNSEREM MOTTO „THE GREATEST SHOW – TIME TO SHINE“ DARFST DU GERNE MIT EINEM HAUCH VON GLAMOUR ERSCHEINEN. OB SCHICK, ELEGANT ODER EINFACH SO, WIE DU DICH WOHLFÜHLST. IM MITTELPUNKT STEHST DU!

JETZT FEHLT NUR NOCH DU!

WIR FREUEN UNS AUF EINEN UNVERGESSLICHEN ABEND MIT DIR.

DEIN VORBEREITUNGSTEAM DER CHURCHNIGHT ♥

Vermietung Gemeindehäuser

Katzweiler:

Suchen Sie einen Ort für eine private Feier, einen Kurs oder ein Seminar?
Der Gemeindesaal der protestantischen Gemeinde in **Katzweiler** steht nach einer Generalrenovierung wieder zur Verfügung!!!!

- Platz für bis 60 Personen
- Nutzung der Küche mit Geschirrspüler, Herd, Backofen
- Flip-Chart, Beamer, Leinwand sind vorhanden und gegen Anfrage auszuleihen

Die Mietkosten richten sich nach Art und Umfang der Veranstaltung
(regelmäßige Nutzung, Ganztags- oder Nachmittagsveranstaltungen ...)

Kontakt:

Pfarramt Katzweiler, Hauptstr. 55, 67734 Katzweiler Tel. 06301/9361



Mehlbach:



Sie möchten das Gemeindehaus in **Mehlbach** mieten,
z.B. für eine Familienfeier?

Kontakt:

Pfarramt Katzweiler, Hauptstr. 55, 67734 Katzweiler Tel. 06301/9361



Jugend ist unsere Zukunft!
 Hier können Sie unsere Jugendarbeit
 durch Fabian Jungbär unterstützen.



Projektchor „200 Jahre Prot. Kirche Katzweiler“

Im Jubiläumsjahr laden wir zu einem Projektchor ein!
 Mit vielen Sängerinnen und Sängern möchten wir im
 Fest-Gottesdienst am 27. September um 10:00 Uhr,
 zusammen mit dem Kinderchor „Klangsterne“,
 wundervolle Lieder zur Aufführung bringen.

Wenn ihr mitsingen möchtet,
 würden wir uns über eine kurze Kontaktaufnahme bei

Simone 0177-5203173 oder Anja 0176-52495757 freuen.

Die Proben finden freitags um 19:00 Uhr
 im evangelischen Gemeindehaus Katzweiler statt.
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Prot. Kirchengemeinde
Katzweiler-Mehlbach

vom 28. September bis 2. Oktober 2026

Abgabestellen:

Ev. Gemeindehaus

Hauptstraße 53, 67734 Katzweiler

Ev. Gemeindehaus

Wickenäcker Straße 35, 67735 Mehlbach

jeweils von 9.00 - 19.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.

Rückfragen hierzu unter
Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brocksammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Den Kinderchor **Klangsterne** der evangelischen Kirchengemeinde Olsbrücken gibt es inzwischen seit über zwei Jahren und wir sind momentan 17 Sterne zwischen 5 und 10 Jahren aus Olsbrücken, Frankelbach, Niederkirchen und Mehlbach, die ihre Zuhörer gerne mit wundervollen Klängen verzaubern.

Wir singen kunterbunte Lieder: entweder passend zur Jahreszeit oder über Gott und die Welt.

Unsere Proben sind lustig: wir üben neue Lieder, machen immer mal wieder eine Lieder-Wunschstunde und in unserer Pause in der Mitte der Probe spielen wir gemeinsam. Manchmal gibt es Aktionen wie eine Wasserschlacht im Sommer, ein gemeinsamer Schwimmbadbesuch, ein Kinobesuch – je nachdem auf was die Kids Lust haben.

Und wenn wir gut geprobt haben, zeigen wir in Auftritten, wie schön die Klangsterne tönen und strahlen können: bei Konzerten und Gemeindefesten, beim Glühweinfest, in der Grundschule und bei Gottesdiensten, oder wenn wir angefragt werden, ein Fest musikalisch mitzugestalten.

Unsere Proben sind freitags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Olsbrücken (Am Kirschgarten 4) und wir würden uns sehr über neue Mitsängerinnen und Mitsänger freuen! Gerne darf man auch erstmal zur Schnupperprobe kommen.

Der Chor ist kostenlos und mitsingen darf, wer Spaß am Singen hat!

Kontakt für weitere Fragen: simonebuch@gmx.net oder 0177-5203173



KRABELGRUPPE KATZWEILER „KLEINE ZAPPELMÄNNER“

Mittwochs von 10 Uhr – 11.30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus Katzweiler



Alle Mamas/Papas mit
Kindern ab ca. 6 Monaten bis
Kindergarteneintritt
Wir treffen uns in lockerer
Runde zum Spielen, Singen
und Erfahrungen
austauschen.
Keine Anmeldung nötig.

Kontakt: Lisa Frank
0152 26605974

News oder doch (Deep) Fake News?!

Ein Ausblick auf den Herbst: Gemeinsam mit den Schauspielern/Regisseuren Lutz Winde und Cyrus David wird im Oktober 2026 vom 12.-16. wieder ein Filmprojekt angeboten. Dabei sollen 13–18-jährige Teens und Jugendliche erreicht werden. Das Thema wird in diesem Projekt mit dem Titel: „Action... aber ist das noch echt?“ die Sensibilisierung bezüglich Nachrichten, Beiträge und Filme sein, welche auf eigenem Betrachten, Recherche und Erstellung dieser im Hinblick auf Fake News und Deep Fakes basiert. Wir sind schon sehr gespannt, sollten also Interessierte in der Region dabei sein wollen, die Zeiten sind für Teens und Jugendliche sehr human, so soll das Programm von 10-16 Uhr bzw. freitags von 10-18 Uhr mit abschließender offener Veranstaltung stattfinden.

IN KOOPERATION MIT:

JUGEND SOZIAL ARBEIT
VERBUNDENHEIT
VERBUNDENHEIT

Protestantische Kirchengemeinde
Katzweiler - Mehlbach

5-Tägiges Programm für Teens und Jugendliche!

Alles rund um News, Fake News und Deep Fake News:

Es geht um das wie! Fake News erkennen?! Was kann ich online stellen?!

Lutz Winde

- Regisseur und Schauspieler
- neben schulischen Filmprojekten und Workshops noch Moderator und Gastdozent an mehreren Schauspielschulen tätig.

Cyrus David

- Schauspieler
- sehr musikalisch - Gesang, Gitarre, Keyboard, Musical...

PREIS KOSTEN FREI

CVJM
CVJM Katzweiler e.V.

ACTION - ABER... IST DAS NOCH ECHT?

12/10/26 10:00 - 16/10/26 16:00

Präsentation am 16.10.2026 um 17:15 Uhr im Ev. Gemeindehaus Mehlbach

ANMELDUNG:
Bei Fabian Jungbär:

- Tel.: 0151/12014270
- E-Mail: fabian.jungbaer@cvjm-pfalz.de

MIND. 13 ALTER - MAX. 18

Kirchlich bestattet wurde aus unserer Gemeinde:

- ***Thea Bier, geb. Zimmermann, 87 Jahre, Frankelbach (zuletzt in Wolfstein)***

September: 27.09. Heinz Schiller, Olsbrücken 83 Jahre

Oktober: 28.10. Bernd Dietz, Olsbrücken 83 Jahre



***Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag
und Gottes Segen für das neue Jahr!***

Wollen auch Sie Ihren Geburtstag im Gemeindebrief
veröffentlichen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt
Olsbrücken, Tel: 06308-1212 (pfarramt.olsbruecken@evkirchepfalz.de)
Katzweiler Tel. 06301-9361 (pfarramt.katzweiler@evkirchepfalz.de)

	Auf einen Blick – Kreise in unserer Gemeinde		
Kinder	Buch, Simone	Kinderchor	0177 520 3173
	Bill, Alexandra	Kindergottesdienst-Team	0157 58322621
Erwachsene	Baumann, Claudia	Besuchsdienstkreis	06308 1749
	Dietz, Traudel Molter, Gerda	Freies Singen	06308 209 582 06308 7427
	Hesch, Ellen	Frauenkreis	06308 847
	Steinhauer, Herbert	Bibelkreis	06308 7158
Verwaltung	Cornet, Steven	Gemeindehaus	06308 1212
	Wheeler, Marina	Kirchendienst, Totengeläut und Pfarrbüro	06308 1212 06308 209 299

Frauenkreis Olsbrücken:

Der Frauenkreis trifft sich einmal im Monat. Die kommenden Termine sind:

- **17. September 2026**, 15.00 Uhr, Nachmittag mit Sabine Theisinger zum Thema „Anno sellemols“ im Gemeindehaus Olsbrücken
- **22. Oktober 2026**, 15.00 Uhr, Erntedank mit Pfarrer i.R. Frank Siring im Gemeindehaus Olsbrücken
- **19. November 2026**, 15.00 Uhr, Spielenachmittag im Gemeindehaus Olsbrücken

Freies Singen: Am **ersten Montag im Monat** treffen sich die Sängerinnen und Sänger um **18.00 Uhr** im Gemeindehaus. Jeder ist herzlich willkommen!

Kinderchor: Jeden Freitag um **17.30 Uhr** bis **18.30 Uhr** im Gemeindehaus.



Getauft wurden in Mehlbach

Am 12.04.2026 Klara Tochter von Christine geb. Kirch und Kevin Graafland, Mehlbach

Am 14.06.2026 Jonas Sohn von Anna geb. Herdt und Michael Schwamm, Otterbach

Am 14.06.2026 Noah Sohn von Anna geb. Herdt und Michael Schwamm, Otterbach

Am 14.06.2026 Marlon Sohn von Monique Mathieu und Nico geb. Seib, Hirschhorn

Am 12.07.2026 Adam Sohn von Stephanie geb. Kirschenmann und Timo Spettel, Mehlbach

Getauft wurden in Katzweiler

Am 17.05.2026 Noah Sohn von Jaqueline geb. Hennrich und Kevin Lothschütz, Katzweiler

Am 30.05.2026 Malou Tochter von Fabienne Simard und Lukas Welle-Simard, Mehlbach

Wir haben Abschied genommen

Am 21.05.2026 von Herrn Otto Kunz im Alter von 98 Jahren, Kühbörncheshof

Am 21.05.2026 von Frau Brigitte Schuff geb. Müller im Alter von 81 Jahren, Mehlbach

Am 10.06.2026 von Frau Hilde Wichmann geb. Albert im Alter von 87 Jahren, Mehlbach

Am 12.06.2026 von Herrn Gerhard Forner im Alter von 89 Jahren, Katzweiler

Am 17.06.2026 von Frau Ute Albert geb. Fritz im Alter von 83 Jahren, Mehlbach

Am 21. Juli 2026 von Frau Hilde Kiefhaber geb. Wilking im Alter von 91 Jahren, Katzweiler

Am 29. Juli 2026 von Frau Helga Bohn geb. Weisenstein im Alter von 89 Jahren, Mehlbach

Am 06. Aug. 2026 von Herrn Hartmut Förster im Alter von 100 Jahren, Hirschhorn

Dienstag		
<u>Krabbelkreis Mehlbach</u>	Prot. Gemeindehaus Mehlbach, 10:00 - 11:30 Uhr	Eveline Zinßmeister (Tel. 0176-70984623) und Lisa Frank (Tel. 0152-26605974)
<u>Gerade Kalenderwochen: Neue Präparanden</u> <u>Ungerade Kalender- wochen: Konfirmanden</u>	Prot. Gemeindehaus Katzweiler, Konfirmanden: 15.45 bis 17.15 Uhr Präparanden: 15.45 bis 17.15 Uhr	Pfarrer Zech pfarramt. katzweiler@evkirchepfalz.de (06301-9361 oder 0176- 84892057) Fabian Jungbär (fabian.jungbaer@cvjm-pfalz. de und 06301-715022
<u>Your Time—Offenes Angebot für Teens und Jugendliche</u>	Prot. Gemeindehaus Katzweiler, 17:30 – 20:00 Uhr	Fabian Jungbär
Mittwoch		
<u>Krabbelkreis "Kleine Zappelmänner"</u>	Prot. Gemeindehaus Katzweiler, 10:00 - 11:30 Uhr	Lisa Frank (Tel. 0152-26605974)
<u>CVJM FUN Kids</u>	Turnhalle Hirschhorn, 14:30 - 17:00 Uhr	Fabian Jungbär
Freitag		
<u>Kinderstunde in Mehlbach</u>	Prot. Gemeindehaus, 16:30 - 17:45 Uhr für Kinder ab 5 Jahren	Mara Schumacher (Tel. 0173-5316663)

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen von September bis November 2026

Datum	Olsbrücken	Katzweiler	Mehlbach
06.09.2026	Olsbrücken, 10 Uhr	Katzweiler, 10 Uhr, Silberne Konfirmation mit Abendmahl	
13.09.2026	Frankelbach, 10 Uhr		Mehlbach, 10 Uhr, mit Abendmahl und parallelem Kindergottesdienst
20.09.2026	Olsbrücken, 10 Uhr	Katzweiler, 10 Uhr, Pfr/in Glade (aus Weilerbach, Kanzeltausch)	
27.09.2026	Wörsbach, 10 Uhr	Katzweiler, 10 Uhr, Festgottesdienst zum 200-jährigen Kirchenjubiläum	
04.10.2026	Olsbrücken, 10 Uhr, Erntedank	Katzweiler, 10.15 Uhr, Erntedank mit Abendmahl	Mehlbach, 9 Uhr, Erntedank mit Abendmahl
11.10.2026	Frankelbach, 10 Uhr		Mehlbach, 10 Uhr, mit Abendmahl und parallelem Kindergottesdienst
18.10.2026	Olsbrücken, 10 Uhr, ab jetzt im Gemeindehaus	Katzweiler, 11 Uhr, Querbett-Familiengottesdienst mit Taufferinnerung	
25.10.2026	Wörsbach, 10 Uhr, (Uhr wird in der Nacht eine Std. zurückgestellt)		Mehlbach, 10 Uhr, Pfr/in Glade (Kanzeltausch) (Uhr wird in der Nacht eine Std. zurückgestellt)
31.10.2026 (Samstag)	Otterberg, 19 Uhr, Reformationsfeier in der Abteikirche	Katzweiler, 20 Uhr, Church Night (Reformationsfeier anders)	
01.11.2026	Olsbrücken, 10 Uhr	Katzweiler, 10 Uhr, mit Abendmahl	
08.11.2026	Frankelbach, 10 Uhr		Mehlbach, 10 Uhr, mit Abendmahl und parallelem Kindergottesdienst
11.11.2026		Katzweiler, 17.30 Uhr, Gottesdienst zu St. Martin mit Umzug	Mehlbach, (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben), Gottesdienst zu St. Martin
13.11.2026	Olsbrücken, 17 Uhr, St. Martin		
15.11.2026	Wörsbach, 10 Uhr, Volkstrauertag	Katzweiler, 10.15 Uhr, Pfr/in Glade, Volkstrauertag	Mehlbach, 9 Uhr, Pfr/in Glade, Volkstrauertag
18.11.2026 (Mittwoch)		Katzweiler, 19.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zu Buß- und Betttag	
22.11.2026	Olsbrücken, 10 Uhr, Totensonntag	Katzweiler, 9 Uhr, Totensonntag	Mehlbach, 10.15 Uhr, Totensonntag
29.11.2026	Olsbrücken, 10 Uhr	Katzweiler, 10 Uhr, Presbyteriumswahl (1.Advent)	
06.12.2026		Katzweiler, 10 Uhr, Vorstellung der neuen Präparanden (OHNE Abendmahl)	
	Die Termine für die Kindergottesdienste werden gesondert bekannt geben (Schaukasten an der Kirche).		